

# Kriegs- Einsichten

Eine Ausstellung  
des Literaturarchivs  
Saar-Lor-Lux-Elsass

Schreiben über den Krieg

Seit dem direkten russischen Angriff auf die Ukraine im Februar 2022 und den bis heute andauernden Kampfhandlungen ist das Thema Krieg wieder in das unmittelbare Bewusstsein unserer Gesellschaft getreten. In der politischen Diskussion ist von „Zeitenwende“ und „Kriegstüchtigkeit“ die Rede und die persönlichen Lebenswelten sind zunehmend von konkreten Bedrohungs- und Zukunftsängsten geprägt.

Vor dem Hintergrund  
der aktuellen Lage zeigt  
die Ausstellung unterschiedliche  
Zeugnisse zum Thema Krieg aus den  
Vor- und Nachlässen des Literaturarchivs

Saar-Lor-Lux-Elsass. Die meisten Autorinnen und Autoren aus den Sammlungen haben die zwei Weltkriege des letzten Jahrhunderts und ihre Folgen unmittelbar erfahren; ihr Schreiben wurde davon maßgeblich geprägt. Die gezeigten Exponate geben unterschiedliche Facetten der persönlichen wie literarischen Verarbeitung des Kriegs- und Nachkriegserlebnisses wieder. Authentische Dokumente wie Kriegstagebücher, Briefe oder Fotos stehen neben nachträglichen Verarbeitungen wie autobiografischen Erinnerungen, Gedichten und Erzählungen.



UNIVERSITÄT  
DES  
SAARLANDES

ORTE  
DER KUNST  
UND  
DER KULTUR  
REGIONALVERBAND SAARBRÜCKEN

Die Ausstellung  
ist ab jetzt bis zum  
19. November 2024 zu sehen.

Literaturarchiv  
Saar-Lor-Lux-Elsass  
Universität des Saarlandes  
Campus Saarbrücken, Gebäude B1 1  
66123 Saarbrücken

Öffnungszeiten  
Mo bis Fr 8-21 Uhr, Sa 10-18 Uhr

[uni-saarland.de/literaturarchiv](https://uni-saarland.de/literaturarchiv)  
[facebook.com/LiteraturarchivSaarLorLuxElsass](https://facebook.com/LiteraturarchivSaarLorLuxElsass)  
Instagram: @literaturarchivsaarlorlux  
Spotify: Der Literaturarchiv-Podcast